

Berichte aus der Betriebswirtschaft

Burkhard Schlüter

**Empirische Analyse der Bedeutung
interner Informationen von Kreditinstituten
für die Bonitätsprüfung**

D6 (Diss. UniversitätMünster (Westfalen))

**Shaker Verlag
Aachen 2005**

Inhaltsverzeichnis

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	1
<i>Abbildungsverzeichnis</i>	4
<i>Tabellenverzeichnis</i>	7
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	11
<i>Symbolverzeichnis</i>	12
1 <i>Einleitung</i>	15
2 <i>Informationen bei der Beurteilung des Ausfallrisikos von Kreditnehmern</i>	19
3 <i>Mathematisch-statistische Verfahren zur Ausfallrisiko-beurteilung</i>	30
3.1 <i>Diskriminanzanalytische Ansätze</i>	30
3.1.1 Einführung in die diskriminanzanalytischen Ansätze	30
3.1.2 Parametrische Diskriminanzanalyse	33
3.1.2.1 Vorgehensweise bei der multivariaten linearen Diskriminanzanalyse...33	
3.1.2.2 Interpretation der Diskriminanzkoeffizienten	39
3.1.2.3 Klassifizierung neuer Objekte	40
3.1.3 Nicht-parametrische Verfahren	42
3.1.3.1 Kerndichteschätzverfahren	43
3.1.3.2 Nächste-Nachbarn-Verfahren	53
3.2 <i>Künstliche Neuronale Netze</i>	56
4 <i>Empirische Analyse zur Schätzung von Ausfallrisiken von Unternehmen</i>	70
4.1 <i>Grundlagen</i>	70
4.1.1 Aufbau der Untersuchung	70
4.1.2 Zusammenstellung der Analysestichprobe	72
4.1.2.1 Auswahl der zu analysierenden Unternehmen	72
4.1.2.1.1 Anforderungen an die einzubeziehenden Unternehmen	72
4.1.2.1.2 Definition des Ausfallereignisses	76

4.1.2.1.3	Definitionen des betrachteten Zeithorizontes	80
4.1.2.2	Strukturen der Analysestichprobe	84
4.1.2.2.1	Struktur der Analysestichprobe bei Verwendung von Jahresabschlussinformationen	84
4.1.2.2.2	Struktur der Analysestichprobe bei Verwendung von Kontokorrentinformationen	95
4.1.2.2.3	Zusammenfassung und Bedeutung für die weitere Vorgehensweise	102
4.1.3	Konzeption eines Kennzahlenkataloges	103
4.1.3.1	Kriterien für die Entwicklung eines Kennzahlenkataloges	103
4.1.3.2	Entwicklung der Kennzahlenkataloge	107
4.1.3.2.1	Entwicklung eines Kennzahlenkataloges auf Basis von Jahresabschlussinformationen	107
4.1.3.2.2	Entwicklung eines Kennzahlenkataloges auf Basis von Kontokorrentinformationen	109
4.2	Vorbereitende Untersuchungen	112
4.2.1	Identifizierung und Behandlung von Ausreißern und fehlenden Werten	112
4.2.2	Überprüfung der Normalverteilung des Datenmaterials	117
4.2.3	Analyse auf Multikollinearität der Kennzahlen	122
4.2.3.1	Grundlagen der Multikollinearität	122
4.2.3.2	Korrelationsanalyse	124
4.2.4	Zwischenergebnis und Bedeutung für die weitere Vorgehensweise	126
4.3	Analyse der Trennfähigkeit der Variablen	128
4.3.1	Vorgehensweise bei der Auswahl der Kennzahlen und der Funktionen	128
4.3.2	Ergebnisse der multivariaten Analysen	137
4.3.2.1	Analysen mit externen Informationen	137
4.3.2.1.1	Ergebnisse der parametrischen Diskriminanzanalyse	142
4.3.2.1.2	Ergebnisse der nicht-parametrischen Analysen	153
4.3.2.1.3	Ergebnisse der Künstlichen Neuronalen Netzanalysen	160
4.3.2.2	Analysen mit internen Informationen	169
4.3.2.2.1	Ergebnisse der parametrischen Diskriminanzanalyse	175
4.3.2.2.2	Ergebnisse der nicht-parametrischen Analysen	192
4.3.2.2.3	Ergebnisse der Künstlichen Neuronalen Netzanalysen	200
4.3.2.3	Analysen mit externen und internen Informationen	208

4.3.2.3.1	Darstellung der Vorgehensweise	208
4.3.2.3.2	Entwicklung neuer Funktionen	209
4.3.2.3.3	Modulare Analyse	236
5	Zusammenfassung und Ausblick	248
	Anhang A: Definition der Jahresabschlusskennzahlen	253
	Anhang B: Prüfung der Anpassung an die Normalverteilung durch Angabe des Signifikanzniveaus - Jahresabschlusskennzahlen	270
	Anhang C: Korrelationsmatrizen der einbezogenen Kennzahlen....	273
	Anhang D: Verwendete Bilanzgliederung	278
	Literaturverzeichnis	280